

Jahresbericht 2014



Stadt- und Pfarrbücherei Herrieden

Herrnhof 2, 91567 Herrieden

Tel. 09825/927083

Mail: buecherei-herrieden@gmx.de

www.herrieden.de/buch



Öffnungszeiten:

Sa, So:	9.30 - 11.30 Uhr
Di:	9.00 - 12.00 Uhr
Mi:	17.30 - 19.00 Uhr
Do, Fr:	15.00 - 17.00 Uhr

Gut vernetzt!

Das „Social-Network“ der Stadt- und Pfarrbücherei Herrieden auf örtlicher Ebene, im Landkreis und bayernweit möchte ich in diesem Jahresbericht „unter die Lupe“ nehmen.

Vor Ort verbindet das Kuratorium die Bücherei mit den Verantwortlichen der Stadt Herrieden und der katholische Pfarrei St. Vitus und Deocar. Im Arbeitsalltag deutlich spürbar ist die Verknüpfung in erster Linie mit den Schulen (Wolfhard-Schule, Grund- und Mittelschule, Sebastian-Strobel-Schule) und den Kindergärten (St. Vitus, St. Deocar, sowie die Kindertagesstätten in Neuenstetten, Rauenzell und Oberschönbronn). Guter Kontakt besteht zur Buchhandlung DECIMA, den Bewohnern des Gabrieliheim, zur Kleinkunsthöhle „Alte Seilere“, und schon in der 2. Saison zum Freibad Herrieden. Die Firmlinge der katholischen Pfarrei schnupperten 2014 wieder gerne in die Büchereiarbeit. Zu einigen Vorträgen oder Veranstaltungen der kath. Pfarrei wurden thematisch passende Bücherkisten erstellt. Außerdem ist die Büchereileitung in der Steuerungsgruppe für die Fair-Trade-Stadt vertreten. Zur Öffentlichkeitsarbeit wichtig ist die Vernetzung mit der Homepage der Stadt Herrieden und dem Amtsblatt.

Der Verbund der städtischen Büchereien im Landkreis Ansbach (MILKAN) stellt die Verknüpfung mit zahlreichen Büchereien auf Landkreisebene dar. Über den 2014 neu eingerichteten Online-Katalog „Findus“ können Nutzer der Verbundbüchereien die Medien der Stadt- und Pfarrbücherei einsehen und über die „Fernleihe“ anfordern. Diese Bücher werden meist kostenfrei über den Landkreiskurier von Bücherei zu Bücherei gebracht. Für die Alltagsarbeit sehr wertvoll sind die Arbeitstreffen im Milkanverbund. Neben dem wichtigen Erfahrungsaustausch werden dabei Veranstaltungen und Ausstellungen gemeinsam vorbereitet. Viele Jahre Tradition hat die Zusammenarbeit der Bücherei Herrieden mit dem Kreisjugendring. Im vergangenen Jahr beteiligten wir uns mit einem Klassenzimmertheaterstück an den Jugendkulturtagen. Bei dieser Veranstaltung mit dem Theater Ansbach unterstützte uns Maria Lechner von der katholischen Jugendstelle im Dekanat Herrieden. Ein ebenso langjähriger Partner der Bücherei ist die katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Ansbach (KEB). Sehr positiv ist die finanzielle Unterstützung der KEB bei Autorenlesungen im Rahmen des Lese- und Literaturkreises. Die Pressearbeit im Landkreis gelingt in der guten Zusammenarbeit mit der FLZ, sowie durch das Programmheft der KEB.

In der **Diözese** betreut die Diözesanstelle des St. Michaelsbundes in Eichstätt die Anliegen der Bücherei. Das Fortbildungsangebot wird von Ella Hausner und Dorothea Ertel rege genutzt und aktiv unterstützt. Zu besonderen Anlässen ist finanzielle Unterstützung möglich.

Ansprechpartner auf **überregionaler Ebene** sind die Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen in Nürnberg und die Büchereizentrale des St. Michaelsbund in München. Die Büchereiarbeit vor Ort profitiert in hohem Maße von der unterstützenden Arbeit der Fachstellen. Die Mitarbeiter in München sind für uns wichtige Wegweiser im Medienschwung, helfen uns bei büchereispezifischen Computerproblemen oder Einrichtungsfragen und organisieren motivierende Fortbildungen auf hohem Niveau. Besonders wertvoll ist der Erfahrungsaustausch auf den überregionalen Treffen. Außerdem vertreten diese Verbände die Anliegen der kleinen Büchereien auf höchster politischer Ebene und verteilen den staatlichen Zuschuss in Bayern.

Mit der Stiftung Lesen stehen wir durch die **bundesweite** Aktion „Lesestart“ in Verbindung. Eine Besonderheit aus dem Jahr 2014, die Mitwirkung beim bundesweiten Tag des offenen Denkmals der Deutschen Stiftung für Denkmalschutz, möchte ich nicht unerwähnt lassen.

Dieses vielschichtige Netz von Partnern ist für die praktische Arbeit enorm wertvoll und hilfreich. Im Gegenzug profitieren diese Einrichtungen, Verbände und Gruppierungen vom zuverlässigen Engagement der Stadt- und Pfarrbücherei. Im Blick auf die Zukunft wäre auch die Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim und der VHS denkbar.

Die vielen weiteren Aktivitäten 2014 in Stichpunkten:

- monatlich Lesekreis für Erwachsene
- jeden Freitag Bilderbuchkino für Kinder
- Jan/Feb Buchausstellung: Mittelfranken
- 15.3. Gemeindemissionsabend
- 30.3. Flohmarkt am Frühjahrsmarkt
- März Buchausstellung: Bibeln
- Juli Aktion „Büchereiführerschein“
- 4.8. Ferienprogramm „der Natur auf der Spur“
- Juli- Sept Freibadbibliothek
- 17./18.11. jährliche Buchausstellung mit Flohmarkt
- 18.11. Autorenlesung mit Hans-Peter Schneider

Fortbildungen:

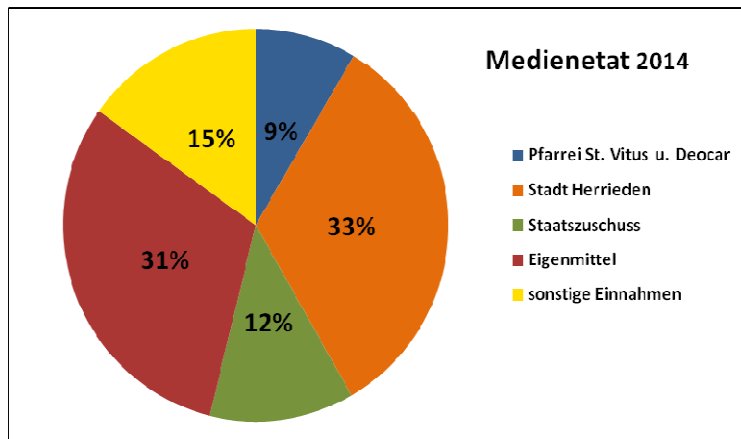
- 24.3. Milkantreffen in Feuchtwangen
- 19.3. Erzählpädagogin Dr. Kober in Herrieden
- 11./12.3.. Diözesanfortbildung: Werkstatt Bücherei in Plankstetten
- 29.7.-31.7. St. Michaelsbund Landesverband: Jahrestagung auf Schloss Hirschberg
- 24.- 26.10. Fach-Tagung in Passau
- 8.10. Milkantreffen in Dinkelsbühl

Das Jahr 2014 in Zahlen

Medienart	Bestand	Entleihungen	Ausleihquote 2014	Ausleihquote 2013
Sachbücher	2.090	2.248	1,1	1,2
Romane/Jugendbücher	2.614	5.909	2,3	2,5
Kinderbücher (inkl. Kindersachbücher)	4.463	18.293	4,1	4,1
Zeitschriften (Einzelhefte)	623	2.645	4.2	4.2
Zwischensumme Printmedien	9.790	29.095	3,0	3,0
Kassetten im August aussortiert	(186)	190	(1,0)	1,4
Hörbücher / CDs	505	2 334	4,6	4,1
Spiele	110	693	6.3	5.8
Summe total	10.405	32.312	3,1	3,1

2014 wurden 1006 Medien neu angeschafft und 963 aus dem Bestand genommen.

Die sehr guten Ausleihzahlen von 2013 blieben im Jahr 2014 fast unverändert. Nach wie vor sind die Ausleihzahlen im Kinderbereich am höchsten. Eine deutliche Steigerung zeigten die Ausleihen bei den Hörbüchern. Das neue CD-Regal für Kinder wurde mit 87 neuen CD's bestückt und im Gegenzug wurden alle Kassetten und die Musik-CD's für Erwachsene aussortiert. Großer Beliebtheit erfreuten sich wieder die Tisch-Spiele mit der höchsten Ausleihquote unter den Medien. Im kommenden Jahr werden wir über die Teilnahme am E-Book Verbund Leo-Nord diskutieren.



Für die Aktualisierung des Medienbestandes stand der Stadt- und Pfarrbücherei 2014 ein Etat von 8266 € zur Verfügung.

Die Pfarrei St. Vitus u. Deocar beteiligt sich am Medienetat mit 700 €.

Die Stadt Herrieden erhöhte den Betrag zum Medienetat auf 2750 €.

Der Staatszuschuss 2014 (verteilt vom St. Michaelsbund Landesverband) betrug 1000 €.

Zu den Eigenmitteln zählen Gebühren 1370 €, Flohmarkteinnahmen 909 €, Kaffee- und Kuchenverkauf 287 €.

Spenden (sonst. Einnahmen): Basar der kath. Pfarrei 100 €, Mutter-Kind-Basar 250 €, Diözese Eichstätt 500 €, als Bestand verwendbare Buchspenden im Wert von ca. 400 €.

Die Graphik zeigt nur den Medienetat der Bücherei. Die Stadt Herrieden übernahm zusätzlich die Kosten fürs Gebäude, Personal und Fortbildungsmaßnahmen in der Höhe von 44 665 €.

Ausblick auf das Jahr 2015

- 18.3. Autorenlesung mit Erika Rosenberg in der Zehntscheune
- 14.3./15.3. Fahrt zur Leipziger Buchmesse
- 27.3. Diözesantag in Eichstätt
- April/Mai Buchausstellung „Spiel mit“
- 30.5. Betriebsausflug nach München
- 2015 besondere Kennzeichnung für Krimis

Dank

Für die menschliche Arbeit, die sich hinter den Zahlen der Jahresstatistik verbirgt, möchte ich auch in diesem Jahr meinen besonderen Dank aussprechen. Über viele Jahre hinweg verbringen 26 Damen, 1 Herr und 5 Jugendliche zuverlässig und engagiert mehrere hundert Stunden im Jahr ehrenamtlich in der Bücherei und sorgen damit für einen reibungslosen Ablauf der Ausleihe. Sie wischen Bücher ab und sortieren sie in Regale zurück, suchen nach vermissten Büchern oder Wunschbüchern. Freundlich bedienen sie ihre Kunden und geben Buchtipps. Geduld und Fingerspitzengefühl fordert der Umgang mit älteren und behinderten Lesern, die auch gerne mal zum Gottesdienst über die Straße geführt werden. Das Team schleppt Bücherkisten für den Flohmarkt aus dem Keller ins Pfarrheim (und zurück) und hilft unermüdlich bei der Organisation von Veranstaltungen, wie Buchausstellung und Kinderferienprogramm. Die Damen backen leckere Kuchen, kochen stundenlang Kaffee und erwirtschaften damit wertvolles Geld für neue Bücher. Die Jugend begeistert jeden Freitag die jüngsten Nutzer mit dem Bilderbuchkino. Ein ganz herzliches Dankeschön für Eure Treue und Zuverlässigkeit, für Eure Tatkraft und Freundlichkeit sowie für Euer Engagement für das Gemeinwohl in der Stadt Herrieden

Herrieden, 20.01.2015

Dorothea Ertel

Impressionen aus dem Jahr 2014



Gemeindemission



Resi Bösendörfer liest Herrieder Gedichte



Erzählpädagoge Dr. Norbert Kober



Büchereiführerschein bestanden!



Neu im Kuratorium: Martina Roth-Ubl, Arnold Pelka



Neues CD-Regal



Tag des offenen Denkmals



Sebastian-Strobel-Schule zu Besuch



„Mein Lieblingsbuch im Schuhkarton“ (Klasse 4a)



Kamishibai im Leseclub



Lesung mit Hans-Peter Schneider



H.-P. Schneider/Jonas Schuhmann